

Hans Walser, [20171009]

## Thaleskurven

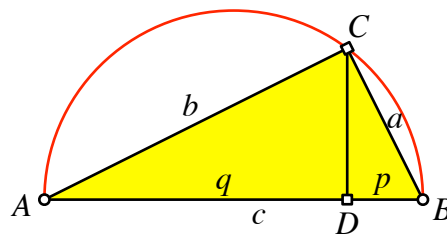
### 1 Worum geht es?

In einem beliebigen rechtwinkligen Dreieck mit der üblichen Beschriftung (Abb. 1) gilt auf Grund der Kathetensätze:

$$p = \frac{a^2}{c} \quad , \quad q = \frac{b^2}{c} \quad (1)$$

Daraus ergibt sich:

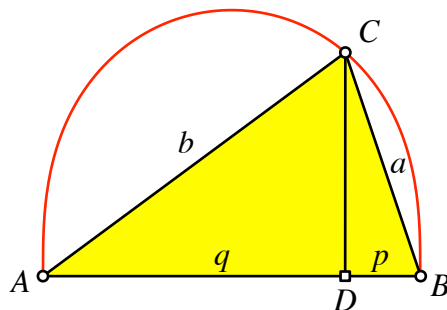
$$p : q = a^2 : b^2 \quad (2)$$



**Abb. 1: Rechtwinkliges Dreieck**

Wird der Thaleskreis abgeändert gemäß Abbildung 2, so gilt:

$$p : q = a^3 : b^3 \quad (3)$$



**Abb. 2: Modifikation**

Das Dreieck ist jetzt natürlich nicht mehr rechtwinklig.

Wie muss die rote Kurve in der Abbildung 2 beschaffen sein, damit für jedes  $C$  auf dieser Kurve die Beziehung (3) gilt?

Wie muss die Kurve beschaffen sein, damit für gegebenes  $k$  die Beziehung gilt:

$$p : q = a^k : b^k \quad (4)$$

## 2 Rechnerischer Beweis

Wir beweisen zunächst (2) rein rechnerisch. Dazu verwenden wir ein Koordinatensystem mit  $A(-1,0)$  und  $B(1,0)$ . Der Thaleskreis ist dann der Graph der Funktion:

$$y = f(x) = \sqrt{1-x^2} \quad , \quad x \in [-1,1] \quad (5)$$

Der Punkt  $C$  habe die Koordinaten:

$$C(x,y) = C\left(x, \sqrt{1-x^2}\right) \quad (6)$$

Weiter ist:

$$\begin{aligned} a^2 &= (1-x)^2 + y^2 = (1-x)^2 + 1-x^2 = 2-2x = 2(1-x) \\ b^2 &= (1+x)^2 + y^2 = (1+x)^2 + 1-x^2 = 2+2x = 2(1+x) \end{aligned} \quad (7)$$

und:

$$p = 1-x \quad , \quad q = 1+x \quad (8)$$

Aus (7) und (8) folgt:

$$a^2 : b^2 = 2(1-x) : 2(1+x) = (1-x) : (1+x) = p : q \quad (9)$$

Damit ist (2) nachgewiesen.

### 3 Allgemeiner Fall

Es sei  $k$  gegeben.

Wir suchen eine Funktion  $y = f(x)$ , deren Graph als Kurve gemäß Abbildung 2 oder einer Verallgemeinerung davon dienen kann.

Es ist dann:

$$C(x,y) = C(x, f(x)) \quad (10)$$

Weiter ist:

$$a = \left( (1-x)^2 + f^2(x) \right)^{\frac{1}{2}}, \quad b = \left( (1+x)^2 + f^2(x) \right)^{\frac{1}{2}} \quad (11)$$

Weiter gilt nach wie vor (8). Die Bedingung (4) lautet demzufolge:

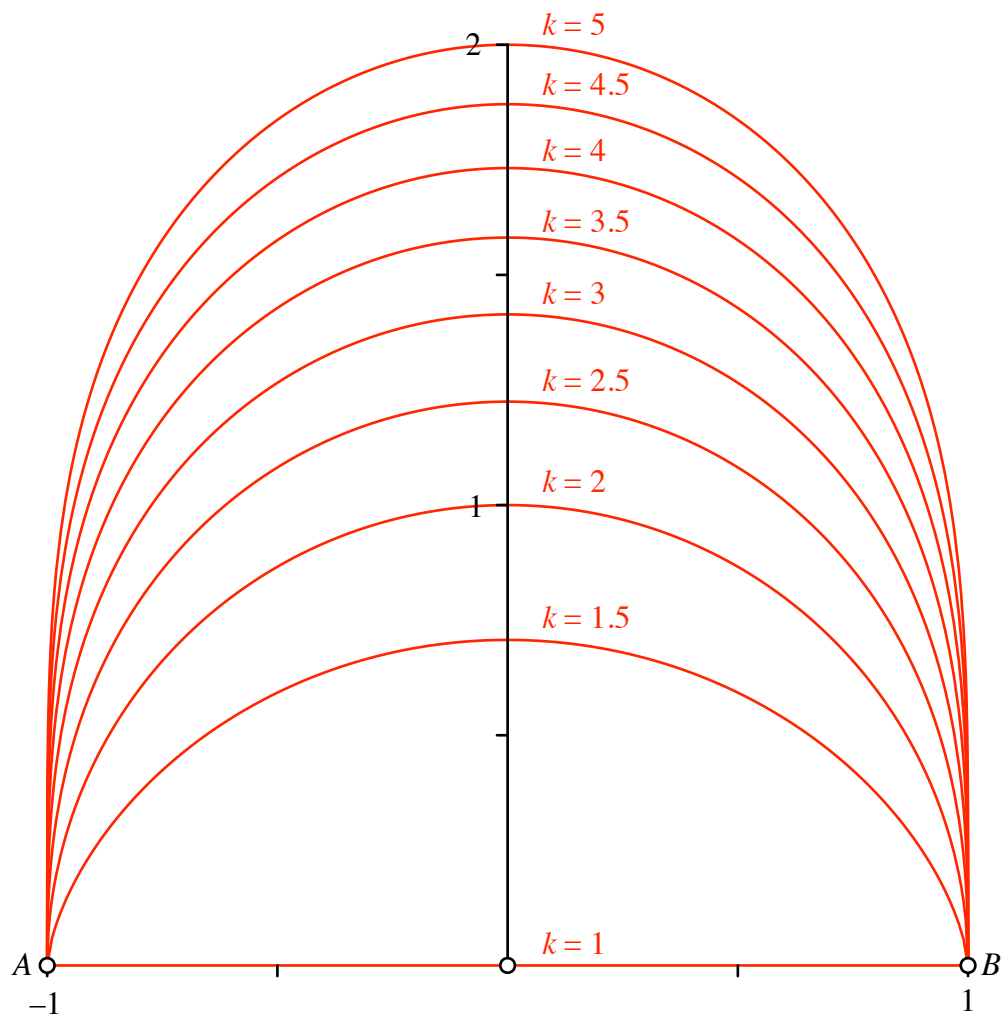
$$(1-x) : (1+x) = \left( (1-x)^2 + f^2(x) \right)^{\frac{k}{2}} : \left( (1+x)^2 + f^2(x) \right)^{\frac{k}{2}} \quad (12)$$

Wir können (12) nach  $f(x)$  auflösen und erhalten:

$$y = f(x) = \left( \frac{(1-x)^2(1+x)^{\frac{2}{k}} - (1+x)^2(1-x)^{\frac{2}{k}}}{(1-x)^{\frac{2}{k}} - (1+x)^{\frac{2}{k}}} \right)^{\frac{1}{2}} \quad (13)$$

#### 4 Bilder und Bemerkungen

Die folgenden Abbildungen zeigen die Kurven für verschiedene Werte von  $k$ .



**Abb. 3: Kurven**

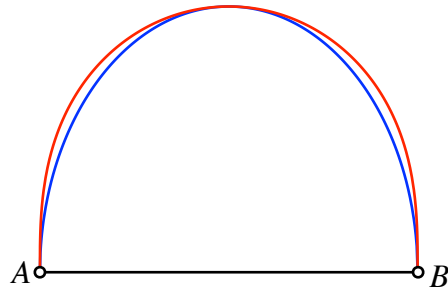
Für  $k = 1$  ergibt sich die Strecke  $AB$ .

Für  $k = 2$  ergibt sich der übliche Thaleskreis.

Für  $x = 0$  ist (13) nicht definiert (Division durch null). Hingegen gilt (mit CAS validiert):

$$\lim_{x \rightarrow 0} f(x) = \sqrt{k-1} \quad (14)$$

Die Kurven sind keine Ellipsen. In der Abbildung 4 ist rot die Kurve für  $k = 3$  eingezeichnet und blau der mit dem Faktor  $\sqrt{2}$  gestreckte Thaleskreis, also die Ellipse.



**Abb. 4: Vergleich mit Ellipse**